


Quinzaine
des Réalisateurs
CANNES 2007



Ein Film von Jan Bonny

GEGENÜBER

MATTHIAS BRANDT VICTORIA TRAUTTMANSDORFF WOTAN WILKE MÖHRING

„Eine präzise Studie, die man nicht so schnell vergisst.“ *arte*

JETZT IM KINO



Ein Film von Jan Bonny

GEGENÜBER

DER FILM

GEGENÜBER ist eine packende Geschichte über den schmalen Grat zwischen Normalität und Hölle in der Ehe. In seinem Spielfilm-Debüt zeichnet Regisseur Jan Bonny in intimen und beklemmenden Bildern das spannungsgeladene Portrait einer unheilvollen Beziehung

Der stets besonnene Streifenpolizist Georg (Matthias Brandt) wird von seinen Kollegen geschätzt und um seine harmonische Ehe mit der attraktiven Grundschullehrerin Anne (Victoria Trauttmansdorff) beneidet. Vor allem sein jüngerer Partner Michael (Wotan Wilke Möhring) ahnt nichts von den Konflikten, die das Leben des Paares seit Jahren bestimmen.

Doch die glückliche Fassade bekommt allmählich Risse, und die Spannungen dringen nach außen: Annes verzweifelter Kampf um Anerkennung, Georgs Bemühen, es allen recht zu machen, die Hilflosigkeit der erwachsenen Kinder - und die Spuren körperlicher Gewalt, die sich kaum noch verbergen lassen...

„Die Geschichte beschreibt letztendlich die extreme Zuspitzung eines grundsätzlich gewöhnlichen Paarkonfliktes, da knallt es gewaltig. Das Grundmuster solcher Konflikte kennen und leben wir alle im Kleinen: Die sich verselbständigenden Probleme einer Beziehung, die unter normalbürgerlichen Konventionen auftauchen können... Das fängt mit den kleinen Nachlässigkeiten des Alltags an. In einer Beziehung gewöhnt man sich an alles, und das ist zunächst mal eine unheimliche Stärke“ *Interview mit Jan Bonny*

Jan Bonny Bettina Brokemper

DIE MACHER

GEGENÜBER feierte seine Weltpremiere auf dem Festival de Cannes in der Reihe „Quinzaine des Réalisateurs“ (Directors' Fortnight), wo der Film von Zuschauern und Kritik gefeiert und mit einer Lobenden Erwähnung ausgezeichnet wurde. Produzentin Bettina Brokemper (Heimatfilm: Falscher Bekenner, Dogville, Manderlay, Die Syrische Braut) war mit GEGENÜBER zum dritten Mal in Folge in Cannes vertreten. Die Deutschlandpremiere fand im Rahmen des Filmfest München statt. Dort gewann GEGENÜBER den Preis für das beste Drehbuch.

Matthias Brandt Victoria Trauttmansdorff Wotan Wilke Möhring

DIE HAUPTDARSTELLER

Der Adolf-Grimme-Preisträger Matthias Brandt gehört zu den gefragtesten Charakterdarstellern Deutschlands. Der große Durchbruch gelang ihm 2002 mit der Darstellung des Spions Günter Guillaume (IM SCHATTEN DER MACHT). 2006 erhielt er den Bayerischen Fernsehpreis für die Rolle in dem Film IN SACHEN KAMINSKY.

Victoria Trauttmansdorff war in den letzten Jahren in vielen großen Rollen am Hamburger Thalia Theater zu sehen. Bekannt ist sie auch durch zahlreiche Fernsehfilme. Im vorigen Jahr spielte sie in dem Kinofilm FALSCHER BEKENNER, der 2005 in Cannes in der Reihe „Un Certain Regard“ präsentiert wurde.

Wotan Wilke Möhring wurde 1997 für die Verfilmung der BUBI SCHOLZ STORY entdeckt. Seither gehört er zu den vielbeschäftigsten und vielseitigsten Schauspielern seiner Generation. Das Kinopublikum kennt ihn aus Filmen wie ANATOMIE II, LAMMBOCK, DAS EXPERIMENT oder ANTIKÖRPER.





Ein Film von Jan Bonny

GEGENÜBER

PRESESTIMMEN

„Ein beeindruckendes Drama“ **Stern**

„Mit fantastischen Schauspielern“ **Der Tagesspiegel**

„Bonny ist eine von vielen Nachwuchshoffnungen des deutschen Kinos“ **Die Zeit**

„Ein erstaunlich subtiles und souveränes Portrait.“ **arte TV**

„Ein Muss für alle, die Gefühlskino nicht als Flucht vor hässlichen, aber echten Gefühlen sehen.“ **programm kino.de**

MATTHIAS BRANDT VICTORIA TRAUTTMANSDORFF WOTAN WILKE MÖHRING

HEIMATFILM PRÄSENTIERT EINEN FILM VON JAN BONNY

KAMERA BERNHARD KELLER /// TON MARTIN WITTE /// SZENENBILD TIM PANNEN /// KOSTÜM FRAUKE FIRL /// SCHNITT STEFAN STABENOW
SOUNDESIGN RAINER HEESCH /// MISCHUNG TOBIAS FLEIG /// CASTING SUSANNE RITTER /// DREHBUCH JAN BONNY UND CHRISTINA EBELT
REGIE JAN BONNY /// REDAKTION ANDREA HANKE /// PRODUZENTIN BETTINA BROKEMPER /// PRODUKTION HEIMATFILM
KOPRODUKTION WDR /// UNTERSTÜTZT DURCH DIE FILMSTIFTUNG NRW /// VERLEIH W-FILM

DEUTSCHLAND 2007 /// 96 MINUTEN /// 35 mm 1:1,85 /// DOLBY DIGITAL

www.gegenueber-film.de

